

Sensationelle amerikanische Erfindung!
„Stelos-Maschen-Reparatur“
 Die Maschen werden tadellos aufgehoben.
Vorführung in unserer Strümpf-Abteilung im Parterre.
 Bringen Sie uns Ihre schadhaften Strümpfe, Wiederherstellung billigst!

Trikotagen

- Damen-Hemdchen fein gestrickt . . . Stück 0.65
- Damen-Schlüpfher zwellig Trikot . . . Paar 0.65
- Damen-Unterziehschlüpfher fein gestrickt . . . Paar 1.25
- Damen-Untertailen ohne Arm, steck gestrickt, verschleißens Größen . . . Stück 0.75
- Damen-Hemdhosen fein gestrickt . . . Stück 1.25
- Damen-Fütterhosen marine gute Qualität, Längen ca. 40 cm . . . Paar 0.95
- Damen-Schlüpfhosen warm gefüttert, feine Qualität, II. Wahl . . . Paar 1.25
- Damen-Schlüpfhosen innen gewaschen, vornehm, gute Qualität, II. Wahl . . . Paar 1.45
- Damen-Untertailen reine Wolle, 2-2 gestrickt, warm St. 1.45, ohne Arm St. 1.65
- Damen-Hemdchen Wolle, 2-2 gestrickt, mit lang. Ärmeln . . . Stück 1.85
- Damen-Schlüpfher Feinstwolle mit geräumtem Futter . . . Paar 2.75
- Damen-Hemdhosen reine Wolle, 2-2 gestrickt, mit 1/2 Aerm. u. lang. Bein. St. 4.50
- Brust- u. Rückenwärmer warm und mollig . . . Stück 1.45
- Herren-Unterhosen halbbare Qualität . . . Paar 1.25
- Herren-Unterhosen normal gute, wollgemischte Qualität . . . Paar 2.25 1.90
- Herren-Unterjacken normal gute, wollgemischte Qualität . . . Stück 2.00 1.90
- Herren-Einsatzhemden gute Qualität mit schönem Rippenstreifen . . . Stück 2.45
- Herren-Fütterhosen halbb. Qualität Paar 2.95 2.45
- Herren-Hemden normal, wollgemischt, in 3 Größen, St. 2.95 2.45
- Herren-Einsatzhemden schwere Qualität, mit schönem Zettler-Emblemm, besonders preiswert . . . Stück
- Herren-Unterhosen in wollgemischter, mit warmem weibl. Innenfutter, in 3 Größen, Pr. 4.75
- Herren-Garnituren vorzügliche Qualität, in sehr schönem, farbigem, Jacke u. Hose, Bombyl . . . Paar
- Kinder-Schlüpfher mit anorachtem Futter - Paar jedes weitere Größe 10-4 mehr . . . Stück 0.75
- Kinder-Schlüpfher innen gewaschen, gute Qualität, verschleiß. Größen, durchw. Pr.

Strümpfe

- Damenstrümpfe in schwarz u. farbig, gut verstärkt, Pr. 0.38
- Damenstrümpfe mit Doppelsohle und Hochform Pr. 1.45
- Damen-Sportstrümpfe molliert, äußerst haltbare Qualität . . . farblich Pr. 0.95
- Damenstrümpfe molliert, äußerst haltbare Qualität . . . Stück 2.00 1.90
- Damenstrümpfe sohle und Hochform . . . Mollierte in grau Pr. 1.45
- Damenstrümpfe u. beige, buster Ersatz für Wolle . . . Pr. 1.95
- Damenstrümpfe sehr strapazierfähig, Knestl. Waschseide, neue Farben, feinfad. Qual. Pr. 2.45
- Damenstrümpfe gute Wolle mit Knestel, molliert . . . Pr. 2.95
- Damenstrümpfe Farben, mit Doppelsohle u. Hochform Pr. 2.95
- Damenstrümpfe reine Wolle, gute Qualität, molliert, Vorstad. Qual. Pr. 3.75
- Herrensocken mit Doppelsohle und Hochform . . . Pr. 0.55
- Herrensocken kräftige Baumwolle, grau, . . . Pr. 0.55
- Herrensocken bunt Jacquard . . . Pr. 0.70
- Herrensocken reine Wolle, grau, Ersatz für handgestrickt . . . Pr. 1.25
- Herrensocken reine Wolle, farbig gemustert . . . Pr. 1.45

Handschuhe

- Damen-Trikohandschuhe innen gewaschen, mit 2 Druckkn. Pr. 0.95
- Damen-Trikohandschuhe halb gefüttert, mit 2 Druckkn. Pr. 1.35
- Damenhandschuhe stielten Umschlammanschlotten Pr. 1.35
- Damenhandschuhe Mochatimitation ganz gefüttert . . . Pr. 1.95
- Herrenhandschuhe aus starkem Trikot, innen gewaschen Pr. 1.25
- Herrenhandschuhe imitiert, mit warmem Innenfutter Pr. 1.95
- Damenhandschuhe Nappaled, mit 2 Druckknöpfen, gute Qualität m. aperten Stulpen . . . Pr. 4.90
- Damenhandschuhe Nappaled, warm gefüttert . . . Pr. 6.25
- Herrenhandschuhe Nappaled m. 1 Druckknopf, gute Qualität . . . Pr. 3.90
- Herrenhandschuhe Nappaled, warm gefüttert, Pr. 6.50
- Herren-Riegehandschuhe kraft. Nappaled, warm gef., Pr. 8.50

Wollwaren

- Blusenschoner reine Wolle, weiß und farbig gestrickt . . . Stück 2.45
- Herren-Pullover fein, gemustert, halbbare Qualität . . . Stück 2.95
- Herren-Jagdwesten durschbrannt, strapazierfähig, Qualität . . . Stück 3.90
- Damen-Pullover mit Kragen, hübsch mit Knestel, gute Qualität . . . Stück 3.75
- Sportwesten Damen u. Herren, reine Wolle, weid gemustert . . . Stück 4.95
- Damen-Lumberjacks mit Kragen, mit empfindlichen Effekten, in schön. Farb. Stück 6.90
- Damen-Strickkostüme in schönem, kleidsamen Fashion Stück 9.75
- Herren-Pullover reine Wolle, sports Designe Stück 9.75
- Kinder-Pullover reine Wolle, hübsch gemustert Größe 40 Stück 2.75
- Kinder-Sportwesten jedes weitere Größe 35 Pfg. mehr Größe 40 Stück 4.50
- Knaben-Anzüge Anzugform, hübsch verarbeitet, sehr haltbar, in 3 Größen, Pr. 4.75
- Knaben-Sportwesten jedes weitere Größe 75 Pfg. mehr Pr. 5.50

Großer

Sonderverkauf

zu ganz erstaunlich niedrigen Preisen!

Kaufstadt

Bedienen Sie sich eines Kauf-Sparkontos!
 Es bietet Ihnen die gleichen Vorteile wie eine 12%ige Verzinsung Ihres Geldes!
 Näheres an unserer Sammelkasse!

Halle-Saale Große Ulrichstraße 59/61





Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstraße 51

Heute nachmittags 4 Uhr beginnt in unseren beiden Theatern

Die große Woche des Lachens

Pat und Patachon als Filmhelden!

Der Film, der Jung und Alt in froheste Laune versetzt!

Man lacht, bis man nicht mehr lachen kann!

Hierzu das köstliche deutsche Lustspiel:

Eine feine Verwandtschaft!

3 urfidele Akte mit Paul Heidemann, Eugen Berg, Toni Tietzloff.

C.T.-Wochenberichte der neuesten Weltereignisse.

Auf der Bühne C.T. Riebeckplatz:

Eine Nummer von Klasse! Eine Attraktion ersten Ranges!

Recha das größte Musik-Phänomen des 20. Jahrhunderts!



Jugendliche haben Zutritt und zahlen täglich zur ersten Vorstellung halbes Preis!

Burg-Theater La Rocque, der Bandit Sein Hund

Ein Abenteuerfilm der seinesgleichen sucht in 6 Abteilungen. Drama zwischen Hund und Mensch.

Auf nach Leipzig mit Omnibus!

Zum großen Fußballspiel Mitteldeutschland-Norddeutschland am Sonntag, den 14. Oktober, 14 Uhr im St. H. Stadion am Süferndamm...

Winter-Kartoffeln!

Die besten Sorten aus den besten Gegenden...

Wir bitten unsere geschätzten Inserenten, die Anzeigentexte deutlich zu schreiben!

Halleische Nachrichten Anzeigen-Abteilung.

Kartoffeln zum Einkellern... Paul Otto... Kartoffel- und Futtermittel-Großhandlung...

Kleine Anzeigen in den HALLEISCHEN NACHRICHTEN

Die Gesellschaftsabende im Hotel Astoria Leipzig... immer erfolgreich!

Schauburg

Fernruf 298 32 Große Steinstraße 27-28 Fernruf 298 52

Ab morgen Freitag:

Die Premiere des stärksten Films der Welt



Sein

letzter Befehl!

Der Zusammenbruch eines Landes, die Tragödie eines Mannes.

Emil Jannings

der bedeutendste Schauspieler Deutschlands, spielt die Rolle des russischen Fürsten Sergius...

Zum ersten Male sehen wir die große, gewaltige Metropole des Films - Hollywood - vor unseren Augen.

Wir blicken zum ersten Male hinter die grandiose Kulisse des Weltfilms, und Spiel und Wahrheit verfließen ineinander.

Evelyn Brent

als von Liebe zu ihrem Opfer entbrannte Rebellen, eine Gestalt von unsagbarem Zauber...

„Sein letzter Befehl“ ist ein Markstein in der Filmgeschichte.

Der Premierenerfolg in Berlin war ein ganz gewaltiger.

Es ist ein Film, der gegenwärtig die großen Luxustheater aller Großstädte beherrscht!

Hierzu:

Das lustige und aktuelle Beiprogramm, sowie die neueste Opel-Woche.

Verstärktes Orchester!

Anfangszeiten: 4.30 6.30 8.30 Uhr, Sonntags ab 3 Uhr.

Das gute Bett hält ein Leben lang... Fachmännische Beratung... Bettfedern... Metallbettstellen...

Federbetten mit guter Füllung... Bettfedern... Metallbettstellen... Neueste Bettfedernreinigung...

Bettenhaus BRUNO PARIS... Kleine Ulrichstraße 2, Eingang Kanälepassage...

Kleidung: Herren: Frack - Smoking Damen: Abendtoilette

Die Gesellschaftsabende im Hotel Astoria Leipzig... beginnen am Donnerstag, den 11. Oktober...



Neue Braunschweiger Konserven: Bienen-Schmalzbonnen, Weissbrot-Mürli, Junge Gänse, Gänseleber, etc.

Die 9... Gröbe... hängen... einer auf... rechen... mittel... welche 9

Kreuzwege der Liebe

Originalroman von Betty Meißler-Greifert.

(Red. verb.) (Fortsetzung) 118

„Ich darf doch...?“ Und ohne eine Antwort abzuwarten, sog er die Radeln aus dem dichten Haarnetz, so daß die selbige hint in goldenen Wellen über Rücken und Schultern floß. „Sehen Sie — 10! Der Kopf leicht nach rückwärts geneigt, die Augen halb geschlossen...“ Er atmete tief auf. „O Susanne, — wird das nicht ein Schalken! Danken Sie den Göttern, daß es Abend ist, sonst würde ich noch jetzt eine neue Bekanntschaft aufnehmen.“

„Unterheben Sie sich nicht“, sagte Susanne. „Denken Sie nun lieber endlich an das Sanftschweigende...“ Funktioniert das Telefon?“

„Die Verbindung nach Rosenau und Rosenburg ist natürlich durch den Brand unterbrochen. Aber ich denke, über Feldberg geht.“

„Schön. Also hören Sie bitte Tante Hosten über meinen Verbleib auf. Auf welche Weise komme ich heute überaus heim?“

„Mit mir höchst schlechter. Es egzistiert kein Postzug in dieser gelegenen Gegend, das den einzigen Weg von Feldberg bis Heber zurücklegen könnte, ohne hier als unbrauchbares Wrack zu landen.“

„Und zu Fuß geht's nicht. Die Schmerzen sind noch allzu arg. Ich glaube, mir wird nichts anderes

übrig bleiben, als mich hier hässlich niederzulassen, bis die Gahrkrabe durch den Wald wieder vorüber ist. Sagen Sie Tante Hosten laufend Grüße und sie solle sich um mich nicht ängstigen.“

„Und was wird aus mir, diese Nacht, Susanne?“

„Er fragte dies heftig, mit stöckendem Atem und bläuterte zerstreut im Telefonhaken.“

„Wenn Sie nicht zu Fuß über Feldberg nach Rosenau pilgern wollen, müssen Sie wohl oder übel meine Bekanntschaft teilen“, sagte Susanne und schaute nachdenklich auf ihn.

„Er gab keine Antwort, murmelte eine Telefonnummer vor sich hin und ging in sein Arbeitszimmer. Drüben stand er still. Er richtete sich über die Stirne, wie ein Träumender.“

„Susanne! Ach — Du süßes, süßliches, holdseliges Kind...“

„Ein eigenartiger, widerlich süßer Geruch strömte ihm von irgendwo entgegen. Ein zorniges Radeln flog über sein Gesicht. Da — die weißen Bandenbandhände. Wie er dieses Parfüm haßte! Während schlieferte er sie in den Postkorb.“

„Susanne hat dies durch die offen stehende Tür mit an. Ohne Zweifel waren die Bandhände das Eigentum der rätselhaften Fremden, an welche sie in ihrer Aufregung gar nicht mehr gedacht hatte. Du lieber Himmel — wo war die Dame nun? War sie wirklich durch den einzigen Weg, der nicht vom Feuer bedroht gemessen, durch den abenteuerlichen Weg nach Feldberg geflüchtet? Oder —“

„Hätten erschrecken rief Susanne stübler. „Sie hatten Weiss, Meißler, als ich heute das Meißler verließ. Ich...“

„Sorgen Sie sich nicht um sie, Susanne. Einer, die mit dem Welen im Bunde steht, können die entsetzlichen Elemente nichts anhaben. Sie wird zum Feldberg gefahren sein...“

Susanne schwieg erschrocken. Noch nie hatte sie seine Stimme so schmeichelnd, so tiefend von Dohn gehört. Eine Hege nannte er das Weib. Wie bitter mußte er das Weib haßen. In was für Beziehungen hand es wohl — zu ihm...?“

„Das Gewitter hatte nachgelassen. Nur dann und wann noch hörte man in weiter Ferne dumpfes Rollen. Der Regen rauschte gleichmäßig bernieder und die Nacht breitete ihren laubdunkeln Mantel aus. Die Handhüte war wesentlich schwaßer geworden. Die Feuerwehr hatte moder etwaquillen und Rosenau war — wie Harry Thorn auf telephonischem Wege erküht — vom Brande verschont geblieben.“

Harry Thorn, der in humoristischer Weise die Bürde des Hausvaters übernommen hatte, bereitete Tee auf einer kleinen Melange, belegte Butterbrote mit frischen Konerven und arrangierte mit mäßigem Erfolg und viel Kunstfin ein Frühstückstüchlein in einer Schale von Kristall.“

Susanne beobachtete den Künstler nachdenklich. „Hörten Sie, Meißler“, sagte sie nach einer Weile, schon stark mit dem Schiffe kummelnd: „Beute kommt es mir vor, als seien Sie zehn Jahre jünger, als noch...“

„Untertänigsten Dank, mein holder Gast“, erwiderte er mit einem schüchternen Nicken in den Augen. „Ich sitz vom Grobwater zum — Entel anverciert.“

„Auf Vorsichtliche laße ich mich an dieser vorgerückten Stunde nicht mehr ein. Ich bin ja so müde...“

„Wohlig freckte sie sich auf der Chaise-longue, auf die er sie fürsorgerlich gebettet hatte, und schloß die Augen.“

„Ich entferne mich augenblicklich. Nur einmal schauen Sie mich noch an, Susanne.“

Schultraunen öffnete sie die Lider. Er benagte sich blickt zu ihr herunter.

„Dabe ich heute, als ich Sie im Walde fand, wirklich recht achzt?“

„Sie schaute ihn verhängnislos an.“

„Da nannte er mit verhöflicher Stimme: Susanne... Sie haben mich — Harry Thorn genannt.“

„Ich schloß die Augen. Doch an dem Ältern der langen, zerlegenen Wimpern konnte er sehen, daß sie nicht schlief. Als er nicht ging, drehte sie das blonde Haupt mit einer unwilligen Bewegung der Hand an.“

„Da lächelte er leise und verließ mit vorsichtigen Schritten das Gemach...“

Harry Thorn übernahm in Susannes Meißler das Verpachen der beiden Gemälde, welche an die Aufstellung nach Blüthen reifen sollten.

Susanne, die dem Künstler zu einer Sitzung geehrt hatte, flocht ihr langes Haar zusammen. Sie stand vor der Staffelei der „Mater dolorosa“ im Arbeitsraum des Meißlers. Das erl vor vier Wochen begonnene Gemälde war schon fast vollendet — er hatte daran wie in einem Rausche gemalt.

Susanne war blässer als sonst. Die Stimmungen hatten sie angegriffen. Wie eine Stimmung überließ es sie fließ, wenn seine Augen so lange und forschend auf ihr ruhten...“

„Also morgen reisen wir, Susanne.“ Der Vater kam herüber, während die Pader die beiden Gemälde vor dem Daise auf einen Stagen aufanden. „Ht Tante Dolten zur Begleitung bereit?“

„Das junge Mädchen lächelte schelmisch.“

„Haben Sie eine Ahnung, Meißler! Das Reife-

Wringmaschinen
mit 5jähriger Garantie zu 75 an. — Originalmaschinen alle Größen am besten. **W. G. u. m. i. B. l. o. d. e. r.**

BAUEN WOHNEN

Gas-Heizung
Pflasterung
Bodenbeläge

Misabnahmen
Holzarbeiten
Maurer- u. Möbel

Tage 10 bis 7 Uhr
Eintritt 1,- Rm.

H. Schneewach
Gr. Steinstraße 14, 1440

Chaiselommes
Sofas, Stühle
best. aus fertigen od.
S. Gestaltig
Groszstraße 3,
Schwefelstr. 30, 10

Sprechapparate
Höchste Qualität
Platten
in großer Auswahl
Gustav Lerche
N. Ulrichstraße 38,
Telefon 23111.

Miet-Auto
abg. 4 u. 7 Uhr
empfohlen
Tel. 20284

Schalplatten
für 2000 Aufnahmen
Liders & Oberg
Lützowstraße 30

Teilzahlung

Mäntel Anzüge
Kleider Paletots
Kostüme Regenmäntel
Wäsche Sport-Anzüge

Schuhe
Federbetten
Gardinen

1/4 Anzahlung
3 M. Wochenrate
12 M. Monatsrate

Carl Klingler

Halle (Saale)
Leipzigstr. 11 I.
Eingang Sandberg
das ganze Haus gegenüber
der Linienstraße

Strömbe
in jeder Größe
verboten auf
preiswert angeboten
über amptlich
H. Schneewach,
Gr. Steinstraße 14.

Miet-Auto
abg. 10 bis 20 Uhr
bei 2000 Aufnahmen
Münsterstr.
Tel. 200

Personenautos
mit und ohne
Chauffeur (ab)
Telefon 26837

**Sachsen
Poststr. 1.**
Ohne Anzahlung
Einsparung, Liefer.
Lager- u. Divert.
decken in 11
verschiedenen
Größen, abg. 1
bis 10 Uhr
Tel. 200

Malerarbeiten
abg. 10 bis 12 Uhr
aus 100
a. H. 45
ausg. 100
a. C. 200, 3. 100

GRÜSSE DEN NEUEN PLYMOUTH!

GRÜSSE DEN PLYMOUTH — einen der schönen Wagen der Welt — von Chrysler gebaut.

SEINE BREMSEN: Neue hydraulische Innenbacken - Vierradbremse, selbstausgleichend, reagiert auf den leisesten Druck.

SEINE GRÖSSE UND SCHÖNHIT: Lange, niedrig gebaute Karosserien; schlank profilierter Kühler, verchromt — nicht rostend.

BESICHTIGEN SIE DEN PLYMOUTH bei Ihrem Händler. Verabreden Sie eine zwanglose Probefahrt!

Drei berühmte Sechszylinder-Modelle — Chrysler Imperial '30', Chrysler '32', Chrysler '32'! Der Vierzylinder-Plymouth — auch von Chrysler gebaut! Chrysler-Wagen jeder Art und Preisklasse.

Hauptverkaufsstelle: Dr. F. Weisbach, Leipzig, Rathausring 13, Tel. 719/01, Verkaufsstelle für Halle: Cord von Eilm, Preußenring 4.

CHRYSLER COMPANY M. B. H., BERLIN-JOHANNISTHAL, FLUGPLATZSTRASSE 3

Pünktlich geweckt werden Sie durch meine zuverlässigen

Wecker

mit Garantie, Niedrige Preise
Gr. Auswahl, 2 Schoufenster

H. Schindler
Uhrmachermeister
Kleine Ulrichstr. 85

Schlachttest-Plakate
Schlachttest-Einlad.-Karten
Preisskat-Einladungs-Karten
Preisskat - Listen
Spielkarten
Spielkarten - Teller
Papp-Teller
Würfelsbecher - Würfel
Papier-Servietten
Tischdruckrepp

empfehlen sehr preiswert

Albin Hentze

Schmeierstraße 24, 18

ERENOLA

Sprechapparate bergen Ihnen für höchste Qualität und besondere Klangschönheit. Sie erhalten Kofferapparate für 25 und 68 M., Schatullen für 56, 84 und 116 M., Schrankapparate für 124 und 220 M. Kassaprets.

Wochenraten
schon von 2 M an

Reichhaltiges
Praktisches

PRECHAPPARATE

Halle/Saale, Moritzwinger 2,
Leder: Max Messing.

Gummistempel
liefert am
Bestelltag

Stempel-Schubert, Halle
Lützowstr. 58, Tel. 24033, Friedrichstr. 17

Die Krone

Pianohaus
Albert Hoffmann
am Riebeckplatz.

Ihrer Wohnungsausstattung ist und bleibt das Klavier oder der elegante Flügel. Ich erbitte Ihren Besuch; ich rate und helfe!

TEPPICH-SCHREYER
Brocken, Lützow, Diver, Stappdecken
12 Monatsraten ohne Anzahlung
Verlangen Sie unverbindl. Broschüre
PAUL SCHREYER, BERLIN W 19
Abt. Deutsche Teppiche Teugnitzstr. 7

Haarfarben mit Schwefel
bunte Farben (1 von 18 an bei
24 Farben, Stückg.
Gr. 28, am 2. 11. 1928
Gr. 28, am 2. 11. 1928

Beleuchtungskörper Gasapparate

Stadtgeschäft Halle
für Gas-, Wasser- und Elektrizitätsanlagen
G. m. b. H.
Gr. Ulrichstr. 56 Fernruf 256 54

Bequeme Zahlungsbedingungen!

10.10.11

Zeitungsmakulatur abzu-
geben. **Haftische Nachrichten**

Heber steht Zante schon fest Wogen im Blute. Die Roffer sind schon achmal gepackt und wieder ausgepackt worden und stat mit ihrer geliebten Gartenlaub - schicht lieh noch Tisch mit dem Ausbruch in der Hand ein."

Der Maler schaute sie lange an. "Und Sie, Zulanne? Breuen Sie sich?" Zulanne zog bänglich die weiße Stirne kraus. "Griech sagt, Maler - ich habe etwas Panischer. Ich trete ja zum ersten Male vor die Öffentlichkeit. Doch auf Mänschen freue ich mich sehr. Meine beiden Freundinnen, Lisa und Lotte, sind dort vorbereitet. Wir haben uns vier Jahre nicht mehr gesehen, da beide in Mänschen Waffel handelten. Allerdings mit sehr negativem Erfolg. Das angerechnete Studium ist ihnen bald zuwider gekommen, und da sich ihnen eine gute Heirat bot, haben sie ohne langes Zögern zugestimmt. Nun, ich glaube, sie sind ganz glücklich geworden. Und modern - richtige Kinder der heutigen Zeit. Ich fürchte, ich werde mich sehr unvorteilhaft vor ihnen unter-schieden."

"Müssen Sie?" fragte er, während es aufblitzte in seinen Augen. Wie spielend nahm er eine ihrer langen, goldenen Fäden in die Hand. "Zum Sie mit einem Gefallen, Zulanne. Ich weiß, ich habe nicht das mindeste Recht, Sie darum zu bitten - optern Sie diesen herrlichen Schmuck der Herrschenden Böden nicht."

"Ich denke nicht daran", erwiderte Zulanne besonnen, unwirksam den Kopf etwas zurückziehend. Doch er ließ das lebende Haar, das wie ein goldenes Band von Einem zum Andern ging, nicht fallen. Draußen kirschte der Wind unter den Schritten der sich entfernenden Männer. Zulanne blühte innen nach und in diesem Augenblick beging er sich blitzschnell

nieder und presste seine Lippen auf die schimmernde Haut. Dann wandte er sich rasch ab und machte sich an seinem Gemäde zu schaffen."

Zulanne schritt an der Seite ihres Lehrers durch die Ausstellungsräume. Bereits über eine Woche waren sie in Mänschen und zu Zulannes unmaß-sprechlicher Freude war ihr Werk von der Kritik sehr günstig aufgenommen worden. Die junge Künstlerin hatte eine Menge einflussreicher Persönlichkeiten kennen gelernt. Ihre schön, wenn auch noch etwas mäßighaft schüchterne Erscheinung hatte überall Interesse erregt und sie fand kaum Zeit, den vielen Einladungen, die an sie ergingen, Folge zu leisten. Voll heimlicher Bewunderung hingen Darro Zornns Augen an ihr. Zulannes vornehme Eleganz überstrahlte sie fast aus dem Inneren. Sie hatte sich bald nach ihrer Ankunft hier eingelebt, das ihre Garderobe - trotzdem sie sich gediegen und geschmackvoll war - in der Großstadt nicht genügte. Deshalb hatte sie sich für einige Neuanwerbungen entschieden, welche alle ihren feinen geübten Geschmack verrieten. Sie traten in den Saal, wo ihre Gemäde hingewiesen. In der Ueberrichtung blieb Zulanne stehen. Weiter - sehr ich würdlich recht? tief lie, rief auf die Bilder aufstrebend. In beiden Gemäden leuchtete eine Götterwelt. "Verfaul!" stand darauf.

"Ich - ich da", erwiderte er lächelnd. "Wer mag wohl der Künstler sein?" In diesem Augenblick trat ein schlanker, hüngerer Herr in den Saal. Zulanne wandte ihm ihr Antlitz zu und da ging ein freundes Erkennen über das jümpfliche Gesicht des Fremden. Auch Zulanne fräute. Der Mann hier rief eine verlebte Erinnerung in ihr nach - war es würdlich möglich? Aber nein, es konnte sich nur um eine Bekanntschaft

handeln, sie, oder doch vor allem Zante's Dolten hätten sonst darum gehaut. Doch nun schritt der Herr mit festem Schritt auf sie zu. "Zulani!" wollte er ausrufen. Aber als sie ihm mit der freudlichstübigen Juristkaltigkeit der jungen Dame entgegenlächelte, begründete er sich damit, sich über ihre Hand zu beugen und zu sammeln: "Zulanne . . . da bin ich wieder. Entsch. . . endlich!"

"Zürn . . . Heber Zürich!" Jetzt, wo Zulanne ihrer Gänge sicher war, trübte sie Hebers ganze Gesicht. "Rein, diese Heberführung - was lassen Sie dazu, Maler Zorn? Vorzustellen brauche ich nicht - Sie kennen sich ja bereits." Die drei blieben den ganzen Vormittag zusammen und Zürich verriet im Laufe des Gesprächs, das er der Käufer der beiden Gemäde war. "Gestern nachmittag bin ich von Hamburg hier angekommen. Ich werde nicht mehr nach Neuporf zurückkehren, sondern mich wieder im Stammhaus meiner Firma, also hier in Mänschen, niederlassen. Ich habe drüben eine neue Filiale gegründet und bin über vier Jahre von der Heimat fort gewesen."

"Zürn hatte mit dem Maler gesprochen. Man wandte er sich an Zulanne. "Hat es Mutter wirklich verschwiegen können, das ich auf der Rückreise war?" "Rein Wort hat sie verraten. Darum also war sie so aufgeregt. Und ich dachte, das ungemühte Weilen sei daran schuld." "Es sollte eine Heberführung für dich sein, Zulanne. Mit meiner Mutter bin ich gehen natürlich zusammen gewesen. Unter erster Gang galt der Ausstellung hier, wo ich mit der beiden wunderbaren Gemäde achtecht habe."

"Und mich hat sie dazu überredet, mit Maler Zorn eine Fahrt auf dem Starnbergersee zu machen." Zulanne lächelte. "Ich habe gar nicht gewußt, daß Zantchen eine so gute Schaulustlerin ist."

Im Hotel, wo Frau Professor Dolten mit Zulanne wohnte, gab es zu viert ein angenehmes Mittagsmahl. Den Abend wollte man gemeinsam im Opernhaus verbringen. "Zürn, Sie sind mit den beiden Damen vor Beginn der Oper im Vestibül auf den Maler, welcher in einer ziemlich weit vom Theater entfernten Pension wohnte. Er kam knapp vor Beginn der Vorstellung an. Zulanne erkundete, sein Gesicht war schön, sie bemerkte, daß er sich anstrengte, einer großen Aufregung Raum zu werden. "Was ist Ihnen?" forschte sie, ihm die Hand reichend. "Sind Sie krank?" Er schüttelte wortlos den Kopf, während er Zürich und dessen Mutter begrüßte. "Verzeihung, das ist mich unvorsicht habe. Ich muß Sie bitten, auf meine Gesellschaft zu verzichten. Eine dringende Nachricht muß mich heute nach Rotterdam zurück. In einer Stunde geht mein Zug."

"Wie schade", los Zürich. Ein Seufzer der Enttäuschung war seine Brust. Er schüttelte dem Maler die Hand. "Geben Sie Ihrer Schilferin bitte Urlaub auf unbestimmte Zeit. So schnell lasse ich meine Mutter und Zulanne nicht nach Rotterdam zurück." (Fortsetzung folgt.)

Thorn eine Fahrt auf dem Starnbergersee zu machen." Zulanne lächelte. "Ich habe gar nicht gewußt, daß Zantchen eine so gute Schaulustlerin ist."

Im Hotel, wo Frau Professor Dolten mit Zulanne wohnte, gab es zu viert ein angenehmes Mittagsmahl. Den Abend wollte man gemeinsam im Opernhaus verbringen.

Zürn, Sie sind mit den beiden Damen vor Beginn der Oper im Vestibül auf den Maler, welcher in einer ziemlich weit vom Theater entfernten Pension wohnte. Er kam knapp vor Beginn der Vorstellung an. Zulanne erkundete, sein Gesicht war schön, sie bemerkte, daß er sich anstrengte, einer großen Aufregung Raum zu werden.

"Was ist Ihnen?" forschte sie, ihm die Hand reichend. "Sind Sie krank?" Er schüttelte wortlos den Kopf, während er Zürich und dessen Mutter begrüßte.

"Verzeihung, das ist mich unvorsicht habe. Ich muß Sie bitten, auf meine Gesellschaft zu verzichten. Eine dringende Nachricht muß mich heute nach Rotterdam zurück. In einer Stunde geht mein Zug."

"Wie schade", los Zürich. Ein Seufzer der Enttäuschung war seine Brust. Er schüttelte dem Maler die Hand. "Geben Sie Ihrer Schilferin bitte Urlaub auf unbestimmte Zeit. So schnell lasse ich meine Mutter und Zulanne nicht nach Rotterdam zurück."

(Fortsetzung folgt.)

Neubessteller erhalten die bereits erschienenen Fortsetzungen des Romans unsonst nachgeliefert. Bestellungen nehmen unsere Geschäfts- und Filialstellen sowie die Austräger entgegen.

STOFFE

für

Herbst und Winter

Seiden-Damassé	1.35
für Jacken- und Mantelfutter Meter 3.50 2.75	
Wachsamit nur gute Qualitäten, für Kleider und Blusen Meter 2.49	1.95
Crépe-de-Chine Kunstseide, wech-sel-fleisend, entzack. Farb. ca. 100cm br. Mtr. 3.65	2.95
Crépe-de-Chine reine Seide ca. 100cm br., bewährte Quali-tät, in viel schönen Farb. Mtr. 4.50 4.90	3.50
Kleider-Samt beste Linderer u. Mangors Qualität, Horstese Kappes, 90 cm breit Mtr. 7.80 70 cm breit 5.75	3.25
Veloutine Wolle mit Seide, ca. 100 cm breit, das elegante Kleid für Ball und Gesellschaft Meter 4.95	4.95
Seiden-Trikot ca. 145 cm breit in angerahmt. Futt. für Unterwäsche Mtr. 5.95	5.25
Krimmer für Jacken, Mäntel u. Besät. in viel. Farben, ca. 130cm br. Meter 12.75 9.75	7.50
Seal-Plüsch bewährte Qualität, für eleg. Mäntel, ca. 120 cm breit Meter 21.50 18.00	14.50
Seal-Electra für moderne Plüsch-mäntel und Besätze, ent-zückende Muster in silber, braun und schwarz, ca. 120 cm breit Meter	16.00

Kleiderstoffe	
Flanell- u. Velour-Barchent f. Kleid in schwarz, rot, u. Karminrot. Mtr. 1.10 0.95	0.68
Hauskleiderstoffe Halbwole, Rosen-anwahl Mtr. 2.49 1.95	0.85
Kleider-Schotten doppelt breit, in schönen Sortimenten Meter 1.55	0.98
Reinwollene Schotten moderne Herbstmuster Meter 3.86 2.95	1.95
Travers-Stoffe für feine Strickkleider Meter 2.85 2.40	1.95
Popeline reine Wolle, doppelt breit, reiziges Farbsortiment Meter 3.80 2.40	1.75
Waffel-Foulé reine Wolle, für warme Kleider und Blusen, moderne Farben Meter	2.80

Kleiderstoffe	
Welliné für Morgenröcke und Matinées, Farbeselektion, in lebhaften Farben, ca. 130 cm breit Meter 8.25	1.50
Trikot mit angerahmt Futt. f. Schlep- und Unterkleider, 130 cm breit Meter 3.75	3.75
Ripo hervorragend solide Kleiderware, in vielen neuen Farb. ca. 130 cm br. Meter 5.50	3.95
Crépe-Cald das moderne Gewebe in nur sparten Farbtönen, ca. 130 cm breit Meter 5.50	5.50
Mantel-Flausch einfarbig und englisch gemustert, 140 cm breit Meter 6.50 4.95	3.95
Velour de laine für Mantel in prak-tischen Farben, 140 cm breit Meter	7.95
Ottomane 130 cm breit für moderne Wintermäntel, schwere Qualitäten Meter 11.75 8.50	7.50

Herren-Anzug- u. Ullsterstoffe sowie Futterzutaten
nur bewährte Qualitäten in großer Auswahl.

Alex MICHEL

Rundfunk-Programm

des Leipziger Senders.

10 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 10.15 Uhr: Wetterbericht und Rundfunk. 10.25 Uhr: Besuche des Zugspro-gramms. 10.35 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Eisenbericht und Rundfunk. 12 Uhr: Mittagsnachrichten. 12.15 Uhr: Rundfunknachrichten. 12.55 Uhr: Wauener Zeit-

12.55 Uhr: Welle und Wörlensbericht. 13.25 Uhr: Rundfunknachrichten. 14.45 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 15 Uhr: Wetternachrichten. 15.15 Uhr: Besuche des Zugspro-gramms. 15.25 Uhr: Was die Zeitung bringt. 16.45 Uhr: Eisenbericht und Rundfunk. 17.15 Uhr: Mittagsnachrichten. 17.55 Uhr: Wauener Zeit-

22 Uhr: Wellebericht und Spezialfunk. 23.15 Uhr: Zanz und Unterhaltungsfunk. Deutsche Erde GmbH, Berlin, Röhrenbauelemente (Rb. 1250). Für Bestellen, ben 12. Oktober. 10.15 Uhr: Neueste Nachrichten. 12-12.25 Uhr: Welt-tagebuch. Von dem Stunden der Welle und der Welle. 12.35 Uhr: Wauener Zeitungen. 12.50 Uhr: Besuche des Zugspro-gramms. 14.30-15 Uhr: Wauener Nachrichten. 15.15-15.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 15.35-15.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 15.50-16.00 Uhr: Wauener Nachrichten. 16.05-16.15 Uhr: Wauener Nachrichten. 16.20-16.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 16.35-16.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 16.50-17.00 Uhr: Wauener Nachrichten. 17.05-17.15 Uhr: Wauener Nachrichten. 17.20-17.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 17.35-17.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 17.50-18.00 Uhr: Wauener Nachrichten. 18.05-18.15 Uhr: Wauener Nachrichten. 18.20-18.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 18.35-18.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 18.50-19.00 Uhr: Wauener Nachrichten. 19.05-19.15 Uhr: Wauener Nachrichten. 19.20-19.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 19.35-19.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 19.50-20.00 Uhr: Wauener Nachrichten. 20.05-20.15 Uhr: Wauener Nachrichten. 20.20-20.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 20.35-20.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 20.50-21.00 Uhr: Wauener Nachrichten. 21.05-21.15 Uhr: Wauener Nachrichten. 21.20-21.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 21.35-21.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 21.50-22.00 Uhr: Wauener Nachrichten. 22.05-22.15 Uhr: Wauener Nachrichten. 22.20-22.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 22.35-22.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 22.50-23.00 Uhr: Wauener Nachrichten. 23.05-23.15 Uhr: Wauener Nachrichten. 23.20-23.30 Uhr: Wauener Nachrichten. 23.35-23.45 Uhr: Wauener Nachrichten. 23.50-24.00 Uhr: Wauener Nachrichten.

16-16.30 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 16.35-16.45 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 16.50-17 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 17.05-17.15 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 17.20-17.30 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 17.35-17.45 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 17.50-18.00 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 18.05-18.15 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 18.20-18.30 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 18.35-18.45 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 18.50-19.00 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 19.05-19.15 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 19.20-19.30 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 19.35-19.45 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 19.50-20.00 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 20.05-20.15 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 20.20-20.30 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 20.35-20.45 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 20.50-21.00 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 21.05-21.15 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 21.20-21.30 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 21.35-21.45 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 21.50-22.00 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 22.05-22.15 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 22.20-22.30 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 22.35-22.45 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 22.50-23.00 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 23.05-23.15 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 23.20-23.30 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 23.35-23.45 Uhr: Wetter, Wetternachrichten. 23.50-24.00 Uhr: Wetter, Wetternachrichten.

Der Standard Typ des Herren Schuhes

14⁵⁰



Form-vollendet Bestes Material

Braune Herr.-Halbschuhe	12 ⁵⁰	Herren-Lack-Halbschuhe	11 ⁵⁰
moderne breite Form mit Zebra-rand		weiß, geloloppelt	
Braune Boxcalf-Herren-Halbschuhe	14 ⁵⁰	Herren-Lack-Halbschuhe	14 ⁵⁰
Rahmenarbeit		moderne rasige Form	
Herren-Boxcalf-Stiefel	16 ⁵⁰	Herr.-Boxcalf-Halbschuhe	16 ⁵⁰
in breiter und spitzer Form		Erforder Rahmenarbeit	

SCHUHE

Belzer

Leipzigerstraße 101

Erholt bei lebhaftem Geschäft. Rohne und Del.

Runkelrübenwerte, Kalk- und Elektrospinnere im Vordergrund der Berliner Börse vom 11. Oktober.

Die starke Reinigung des Marktes vor Aufnahmefähigkeit... Die Kurse für Rohne und Del...

Berliner Devisenkurse vom 11. Oktober. Table with columns for (Cable transfer), Gold, Silver, and various exchange rates.

Der internationale Brennstoff-Kongress. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. — Mitteldeutsche Braunkohle und ihre Wandlung vom Brennstoff zum Rohstoff

Von unserm Fr. Korrespondenten. London, im Oktober. Zweitausend Delegationen aus 48 Ländern haben die Lage lang in London...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Die Kursveränderungen betragen im Anfang im allgemeinen durchschnittlich 2 bis 3 Prozent...

Ralkwerte Goldes und Silbers. Es kann jetzt als feststehend angesehen werden, daß das Aktienkapital Ende Oktober...

Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del. Die wachsende Konkurrenz der Kohle und Del...

Waren und ihre Preise.

Ameisensäurehaltige Galtung am Produktmarkt

Der Preis der Ameisensäurehaltigen Galtung am Produktmarkt...

Künstliche Produktenotierungen von heute.

Table with columns for product names and prices, including items like 'Kunstseide', 'Kunstwolle', etc.

Der Rohstoffmarkt

Der Rohstoffmarkt zeigt sich im allgemeinen als ruhig...

Die Lage der Landwirtschaft.

Die Lage der Landwirtschaft ist im allgemeinen als befriedigend...

Waren trotz unruhiger Notierung und nachgehender...

Die Lage der Landwirtschaft.

Die Lage der Landwirtschaft ist im allgemeinen als befriedigend...

Die Lage der Landwirtschaft.

Die Lage der Landwirtschaft ist im allgemeinen als befriedigend...

Die Lage der Landwirtschaft.

Die Lage der Landwirtschaft ist im allgemeinen als befriedigend...

Der Rohstoffmarkt zeigt sich im allgemeinen als ruhig...

Die Lage der Landwirtschaft.

Die Lage der Landwirtschaft ist im allgemeinen als befriedigend...

Die Lage der Landwirtschaft.

Die Lage der Landwirtschaft ist im allgemeinen als befriedigend...

Die Lage der Landwirtschaft.

Die Lage der Landwirtschaft ist im allgemeinen als befriedigend...

Kaufzettel der Hausfrau.

Shopping list table with columns for item names and prices.

Metallnotierungen von heute.

Table with columns for metal types and prices.

Leipziger Börse von heute.

Table with columns for stock market data and prices.

Waffenmärkte.

Table with columns for arms market data and prices.

Die Wertpapierbörse in Halle am 11. Oktober.

Table with columns for securities market data and prices.

Die Wertpapierbörse in Halle am 11. Oktober.

Table with columns for securities market data and prices.

Die Wertpapierbörse in Halle am 11. Oktober.

Table with columns for securities market data and prices.

Berliner Börse.

Table with columns for Berlin stock market data and prices.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with columns for continuous market data and prices.

Einheits-Kaufzettel von heute.

Table with columns for uniform shopping list data and prices.

Einheits-Kaufzettel von heute.

Table with columns for uniform shopping list data and prices.

Large advertisement for LEPPZIG Filiale HILLE, featuring a stylized logo and contact information.

Zur Erinnerung an den Atlantikflug des Z. R. III.

Vor vier Jahren . . .

Witten in der tiefen Dunkelheit der Nacht, die noch durch Nebel unklar gemacht wurde, blinzte plötzlich in der Nachtstimmung vorwärts ein kleines Licht auf und bald war es ausgesandt, daß es sich um den Sendeturm von Cape Cod handelte. Damit hatte der Z. R. III seinen Flug über den Atlantik geschloß und hatte die ersten Stationen des amerikanischen Kontinents nach 70-tägiger Fahrt erreicht und großer Jubel herrschte unter den Zuhörern der Fahrt als kurz nach Mitternacht dieser Punkt in Sicht kam. Die Räume des Luftschiffes glühten. Das war gegen 2 Uhr nachts am 15. Okt. 1924.

Die Fahrt war bis dahin zur Zufriedenheit verlaufen und nur vor West-Schottland hatte man recht schlechtes Wetter und Nebel angetroffen. Auch ein Sturm saß, aber er konnte dem Luftschiff nichts anhaben. Bald nach dem Kap Cod und West-Schottland hatte man sich entschlossen, auf Grund der Wettermeldungen nach Norden auszuweichen und so wurde der amerikanische Kontinent nördlich von Boston zum erstenmal berührt.

Die Berichte über den Verlauf der Fahrt lauteten alle übereinstimmend begeistert, einer der wenigen Pressevertreter schrieb: Bei der Fahrt über Frankreich war das Wetter außerordentlich warm, und ich sah nur mit einem Panama Seifebel, mein Tagebuch, während der Sommerpause auf meiner Reise, während der Sommerpause auf meiner Reise, während der Sommerpause auf meiner Reise.

Bereits am Tage vorher, am 11. Oktober, hatte Dr. Goerner die Fahrt beendet, zu hundert, aber die Wetterverhältnisse, die man für den Start in Betracht gezogen hatte, hatten sich geändert, so daß das Luftschiff nicht genügend Auftrieb zeigte. Er nahm daher eine Veränderung in der Besatzung vor und verließ den Start um 24 Stunden. Als dann die endgültigen Meldungen über den Start kamen, enthielten sie ebenfalls eine Heberbehalte Tätigkeit, die nicht nur auf Zeitungsbedarf hinzielt.

Nur der kleinste Teil der Fahrt über das europäische Festland ging ja über deutschen Boden. Der größte Teil wurde über Südfrankreich zurückgelegt und selbst in Frankreich gab es zum ersten Male so etwas wie eine Zeppelin-Begeisterung. Berichtserklärer hatten sich noch in der Seemannsbruderschaft auf die Fahrt aus und den Weg gemacht, um nach dem Atlantik zu erwidern und nach Möglichkeit den historischen Augenblick festzuhalten, wo der Z. R. III den europäischen Kontinent für immer verließ.

Die Meldungen aus den frühen Morgenstunden besagen, daß das Luftschiff den Festlandsoberflächen von Weißer See abhob und sich nach Osten und nach Norden in der Richtung auf Dijon. Am 12. Okt.

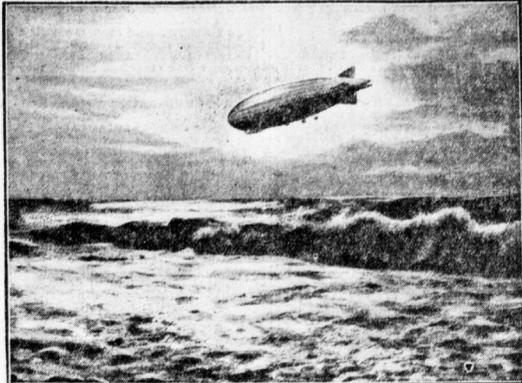
mittags kam aus Confolens die Meldung von der Richtung des Zeppelins mit weißlicher Färbung. Und nun erlief man aus Bordeaux mit Witten nach dem Cap de Givree, weil man annehmen, von dem Sendeturm an dieser Stelle das Luftschiff am leichtesten verfolgen zu können. Es begann ein Wettrennen durch Zister in tonantlicher Nähe.

Um 2 Uhr war das Cap von Witten besetzt. Der alte Zeppelinanwärter Schüttler am unwillig sein Haupt, als man ihn „weis machen“ wollte, daß ein Luftschiff über den Atlantik fliegen wollte!

Witten lag das Meer und keine Fischerboote besahen die lommenglangende glatte. Kurz nach 2 1/2 Uhr tauchte plötzlich das Luftschiff als glänzender

nahm seinen Weg in der Richtung auf die Bermuda-Inseln aber war die Entfernung vom europäischen Kontinent zu groß geworden, daß die Reichweite der Funkstation nicht mehr genügte, um mit Europa in Verbindung zu treten, aber schon bei den letzten Meldungen kurz hinter den Azoren-Inseln war die Verbindung mit den amerikanischen Stationen aufgenommen worden.

Zwei Meteorologen, die auf den verfügbaren Stationen ausgesetzt das Wetter beobachteten, meldeten jedoch schwere Stürme. Dr. Goerner entschloß sich daher zu einer Veränderung des Kurses. Schließlich war es eine Boje des 15. Oktober der Sendeturm von Cape Cod, der dem Luftschiff die Nähe des Kontinents fundierte. Noch in tiefer Dunkel-



So floh „Z. R. III“ vor vier Jahren über den Ozean.

Bunt im Nordosten. Um 3 1/2 Uhr am Sonntag Nachmittag hatte das Luftschiff über die Inseln im Atlantik, auf der der Sendeturm von Gorboun angeht, Europa verlassen.

Nun begann das Spiel der funktelegraphischen Meldungen. Von den deutschen Stationen wurden die fortwährenden Berichte in klarer Verständigung empfangen. Die Welt konnte so dem Schicksal ohne Unterbrechung folgen. Am Montag Mittag kamen die Azoren in Sicht und nach einer rund 70-tägigen Fahrt waren etwa 3000 Kilometer zurückgelegt. Damit war erheblich mehr als ein Drittel der Fahrt über den Ozean zurückgelegt. Bemerkenswert, daß das Luftschiff punktförmig zu der angelegten Stunde über den Azoren eintraf und damit gewissermaßen schon eine Vorahnung für künftigen Weltumflug veranfaßte war. Gegen 3 Uhr mittags war auch die westliche Spitze der Azorengruppe, Flores, überflogen. Das Luftschiff

ließ floh das Luftschiff über Hohen etwa gegen 4 Uhr morgens, nach Berlin. Zeit 10 Uhr vormittags.

Schon geraume Zeit war in der Ecke der Nacht das Anzeichen der Motore zu hören gewesen, dann bligte der Lichtkegel des vorderen großen Schwinners auf und wenige Minuten später überflog das Luftschiff das Sendungsgebäude von Witten. Und nun konnten die Zuschauer, die zunächst vom grellen Licht des Schwinners geblendet waren, im hellen Mondlicht den silbernen Leib des Z. R. III am dunklen Nachthimmel erblicken. Ein fester funktelegraphischer Gruß wurde ausgesandt, indem es Goerner behauptete, nicht bei Tageslicht gefommen sein zu können. Im Morgenrot ging es nach Bremerhaven. Je näher das Luftschiff der Heimatstadt kam, um so mehr wuchs die Begeisterung. Gerade als die Weltstadt aus ihrem Schlummer erwachte, frühmorgens kurz nach 7 Uhr, war der Z. R. III an den Grenzen der Stadt. Dann machte er mehrere Schichten über der Stadt, wobei die



Dr. Ludwig Durr, der geniale Konstrukteur des „Graf Zeppelin“, war auch beim Plan der früheren Zeppeline und des „Z. R. III“ hervorragend beteiligt.

Freiheitsstätte umfressen wurde und der Turm des Reichenshofenfrayers des Wollmorthgebäudes. Am frühen Morgen lag über Stadt und Hafen ein leichter Nebel und man befürchtete bereits den „Graf“ nicht sehen zu können, aber dann klarte sich das Wetter rasch auf und bereits um 6 Uhr ab waren Zehntausende von Witten unterwegs, um dem Zeppelin entgegenzutreten. Auf den großen Festungsgeländen spielten Musikformationen und auf einigen Dächern waren Wäcker aufgestellt. Pflanzlich löste sich ein Schuß im Nordosten. Das war das Signal zu einem Stillstand. Alle Zeppelinen im Hafen ließen, Luftkessel spielen, riefenhafte Vortruppen stehen Trompetentöne aus, überall schrien Millionen von Menschen Hurra.

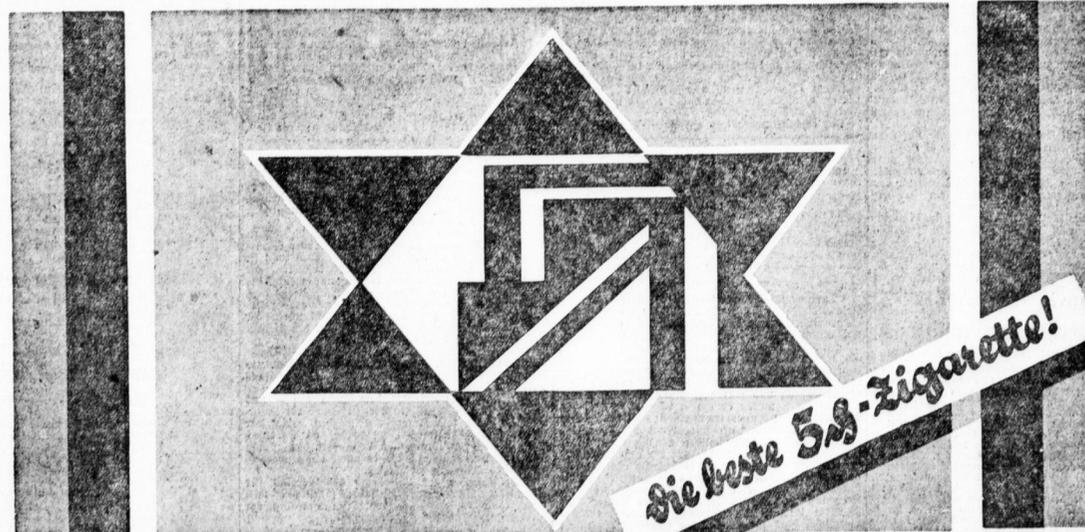
Zeit als der Zeppelin schon in der Richtung nach Cateburg entkommen war, hörte man noch immer die tubulösen Hurra-Rufe der begeisterten Menge.

Um 9 Uhr 12 Min. war das Luftschiff in Cateburg gelandet und hatte bereits nach 18 Minuten an seinem Aufnahmefeld festgemacht. 28 Schiffe und 400 Mannschaften der amerikanischen Luftfliegertruppen hatten Band angelegt, nachdem sie tagelang vorher Generalproben geübt hatten.

Mein Mann
ist ganz anders,
seit ich zum Kaffeekochen
Quetta nehme. Nervös?
Das kennt er gar nicht mehr.
Kein Schlaf? Das war einmal!
Und wie schmeckt ihm
Quetta? Wie reiner Kaffee!

Chlorodont befeht übigen Mundgeruch. höchst gelübt. Zahnbalsam

BULGARIA



Die beste 55-Zigarette.

KRONEN

